

Entoria

Entoria Pressekit

--- Deutsch ---

--- English ---

Name: Entoria



Gründungsjahr: 2013

Genre: Melodic Death/Black Metal

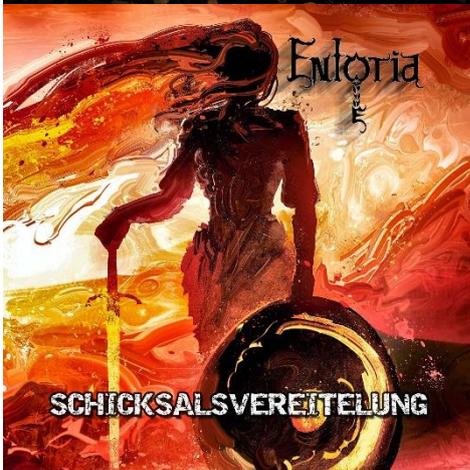
Heimatstadt: München

Aktuelle Besetzung:	Sven Mehrens:	Vocals
	Peter Nastke:	Gitarre
	Marco Eichhammer:	Gitarre
	Stefan Deml:	Bass
	Thomas Huber:	Keyboard
	Armin Kiermeier:	Schlagzeug

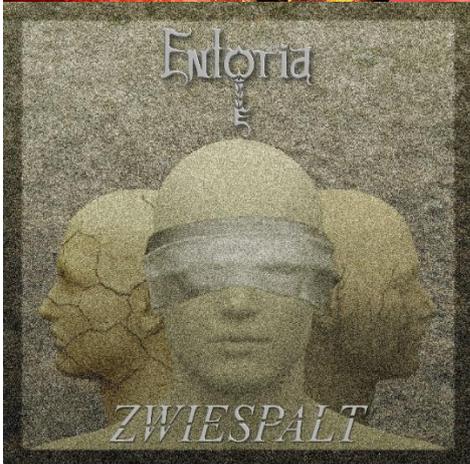
Releases



21.07.2023 – „Todgeweiht im Flammenmeer“
(5 Tracks)



14.10.2022 - „Schicksalsvereitelung“ (Single)



23.10.2020 – „Zwiespalt“ (Single)



25.01.2019 – „Aschheim“ (11 Tracks)



31.08.2015 – „Demo 2015“ (3 Tracks)

Entoria Band-Bio

--- Deutsch ---

Presstext

Das Münchner Sextett Entoria bewegt sich in den Wassern des Melodic Death Metal, ohne sich dabei von Genre-Grenzen knebeln zu lassen, stets offen für Einflüsse von überall her. Auszeichnende Merkmale sind finstere Riffs, die melodiosen Refrains, in denen Gitarre und Keyboard einander tragen, begleitet von vielseitigen und anspruchsvollen Arrangements. Auffällig sind auch die durchweg deutschsprachigen Texte über Geschichten, Gefühle und Gedanken, mit Wucht gescreamt und gegrowlt. Im Vordergrund steht immer die Atmosphäre eines Songs und seiner Lyrics, die durch abwechslungsreiches Songwriting und den Einsatz vieler Klangfarben erreicht wird, weshalb die Musik von Entoria viele Metal-Spielarten von Black über Dark bis Symphonic/Epic streift.

Band Bio

Gegründet um 2013 nahmen sich die sechs Jungs von Entoria zunächst die Bühnen von München vor, um im Herbst 2015 eine erste Demo und ein Musikvideo (Sandmann) zu veröffentlichen. Auch ein paar ungeplante Personalwechsel in der Band konnten den Wind nicht aus den Segeln nehmen, und so ging es 2018 nach einem weiteren Musikvideo (Albtraum) ins Studio, um das Debutalbum aufzunehmen. „Aschheim“ wurde am 25.01.2019 in Eigenregie auf CD und online veröffentlicht.

Das darauffolgende Jahr 2020 hatte seine Tücken, dennoch konnten Entoria vier Konzerte spielen sowie ihre neue Single „Zwiespalt“ aufnehmen und digital releasen.

Um die Wartezeit zum nächsten Longplayer der Band zu verkürzen, ist im Oktober 2022 noch eine für sich stehende Single „Schicksalsvereitelung“ erschienen.

Im Dezember 2022 begann Entoria die Arbeit an einer neuen EP „Todgeweiht im Flammenmeer“ welche am 21.07.2023 veröffentlicht werden wird.

Zudem organisieren Entoria ihre eigene Konzertreihe „Entorias Albtraumnacht“, welche seit 2016 in jährlichem Rhythmus in verschiedenen Locations in München stattfindet. In diesem Rahmen haben bereits lokale Gastbands wie „Asmoday“, „Mornir“ oder „Abyss“ aber auch überregionale Gäste wie „Sasquatch“, „Pentarium“, „Sweeping Death“ und „Mytherine“ oder „Burn down Eden“ mit Entoria die Bühne geteilt.

--- English ---

Press release

The Munich, Germany based six-piece Entoria plays Melodic Death Metal, without committing to restrictive genre borders, keeping an open heart for influences from just about anywhere. Distinctive Features are dark riffs, melodious choruses in which guitar and keyboard carry each other, accompanied by versatile and sophisticated arrangements. The powerfully screamed and growled lyrics, thoroughly in German language, convey fantasy stories, thoughts and emotions. Always standing in the foreground is the atmosphere of a song and its lyrics, which is achieved by diversified songwriting and the use of numerous timbres, making Entoria's music touch on a lot of Metal styles, including Black, Dark and Symphonic/Epic Metal.

Bio

Founded around 2013, the six guys in Entoria first took on the stages of Munich, to release a first demo recording and video clip (Sandmann) in the fall of 2015. Even a couple unplanned crew changes within the band couldn't take the wind out of their sails, and in 2018, following another clip (Albtraum), they made their way into the studio to record the debut album. On January 25th 2019, 'Aschheim' was self-released to CD aswell as online.

Kontakt

Marco Eichhammer

0151/21161302

info@entoria.de

Referenzen

Website:

<https://www.entoria-metal.de/>

Facebook:

<https://www.facebook.com/entoria.metal/>

Instagram:

[Entoria_official](#)

Youtube:

<https://www.youtube.com/channel/UC0qluYJ8ZwtrIPWlblvxL0w>

Offizielle Musikvideos:

https://www.youtube.com/watch?v=p3IyROC_WxQ

https://www.youtube.com/watch?v=Sx1ycd_I-9k

<https://www.youtube.com/watch?v=CHJQnDpldOQ>

Der Tod in Rot (live):

https://www.youtube.com/watch?v=vM89osk5_Lo

Knochen und Staub (live):

<https://www.youtube.com/watch?v=731IUNYaPLw>

Backstage Pro:

<http://www.backstagepro.de/entoria>

Bandcamp:

<https://entoria.bandcamp.com>

Entoria Podcast:

<https://metal-podcast.de>

Presse

<https://www.headbangerz-magazine.de/entorias-albtraumnacht-06.10.17/>

http://thepainfucktory.com/entrevista_entoria.htm

<https://www.metal-pictures.de/2018/11/03/welicoruss-ad-nemori-entoria-und-prophet-of-pain/>

<https://paratmagazine.com/rozhovory/entoria/>

<https://whiskey-soda.de/kennt-ihr-schon-entoria/100058/>